



Stadt Bern
Gemeinderat

Erlacherhof, Junkerngasse 47
Postfach 3000 Bern 8

Telefon 031 321 62 16
stadtkanzlei@bern.ch
www.bern.ch

Wirtschafts-, Energie- und Umweltdirek-
tion des Kantons Bern
Amt für Landwirtschaft und Natur
Abteilung Naturförderung (ANF)
Herr Urs Känzig-Schoch

Per E-Mail: info.anf@be.ch

Bern, 29. Januar 2025

Vernehmlassung Revision Bundesinventare; Anhörung der betroffenen Gemeinden

Sehr geehrter Herr Känzig

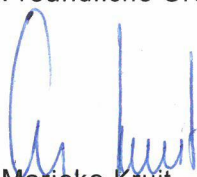
Der Gemeinderat der Stadt Bern bedankt sich für die Möglichkeit, sich im Rahmen der Stellungnahme des Kantons zur Revision der Bundesinventare der Biotope von nationaler Bedeutung äussern zu können.

Die Gemeinde Bern ist von der Revision der Biotopverordnungen insofern betroffen, als das regionale Flachmoor Unterdettigen-Vorderdettigen neu als nationales Objekt eingestuft werden soll. Der Gemeinderat begrüsst dies und er ist erfreut, dass die Naturwerte des Hasli-Ufers so hoch sind, dass sich diese neue Einstufung rechtfertigt.

Der Gemeinderat der Stadt Bern nimmt die Anhörung der Gemeinden zum Anlass, einen weiteren Antrag einzubringen: Auch die Gäbelbachmündung in der Eymatt sollte überprüft und als Objekt in ein regionales oder nationales Inventar aufgenommen werden. Das Gäbelbachdelta verfügt über vergleichbare Naturwerte wie das Hasli-Ufer und über Vorkommen derselben, national prioritären Pflanzen- und Tierarten und Lebensraumtypen. Für eine ausführliche Begründung des Antrags verweist der Gemeinderat auf das beigefügte Rückmeldeformular.

Der Gemeinderat dankt für die wohlwollende Prüfung seines Anliegens.

Freundliche Grüsse



Marieke Kruit
Stadtpräsidentin



Dr. Claudia Mannhart
Stadtschreiberin

Beilage:

Rückmeldeformular Revision Anhänge Biotopverordnungen